

## Referatspaket über den Saurierpark

Der Saurierpark bei Bautzen ist mit seinen über 200 Sauriern einer der bekanntesten seiner Art in Deutschland. Mit seiner urwaldartigen Pflanzenwelt bietet der Park selbst eine einzigartige Kulisse für die Nachbildungen der ausgestorbenen Urzeitriesen. Weitere Attraktionen laden zum Entdecken und Spielen, zum Klettern und zur Entspannung ein. Denn wenn unermüdliche Kinder längst noch nicht genug haben, können sich Eltern, Großeltern oder Lehrer bei Kaffee und Kuchen oder Grillwurst im Grünen ausruhen.

### INHALTSANGABE

Dinosaurier ... Schnee von gestern oder „Evergreen“?

Allgemeine Informationen

Ein Park mit Geschichte

Themenareale Saurierpark

Unsere Saurier



*Kleiner Tipp: Du suchst noch nach Bildern für dein Referat? Dann schau mal auf unserer Homepage vorbei. Im Bereich Presse findest du aktuelle Fotos – bitte beachte die erforderlichen Bildquellenangaben. Du bist dir unsicher? Dann helfen wir dir gern weiter – melde dich einfach bei uns.*

## Dinosaurier ... Schnee von gestern oder „Evergreen“?

*Obwohl es die Dinosaurier seit etwa 65 Mio. Jahren nicht mehr gibt, ist ihre Geschichte längst noch nicht geschrieben. So sind die Urzeitkriecher fast auf der ganzen großen Welt das große Geschäft. Ob in Ausstellungen, Büchern und Filmen, als Spielzeug oder Computerspiel, in Zeitungen und Magazinen – Dinosaurier sind zu angesagten Medienstars geworden und lassen sich wunderbar verkaufen.*

*Aber nicht nur die Wissenschaftler griffen das Thema Dinosaurier immer wieder auf und lösten damit regelrechte Hypes aus, sondern auch dem Verlagswesen und der Filmindustrie dienten die Urzeitgiganten als Thema, Gesprächsstoff und Garant für Bestsellererfolge.*

*So schilderte der Schriftsteller Jules Verne den Kampf zweier Riesenechsen in der „Reise zum Mittelpunkt der Erde“ (1864). Aber auch andere wie Sir Arthur Conan (1912 - „Die verlorene Welt“) oder Michael Crichtons (1990 - „Jurassic Park“) ließen die Dinosaurier wieder auferstehen. Letztendlich schaffte jedoch die Filmindustrie den Durchbruch und löste mit Filmen wie „In einem Land vor unserer Zeit“ oder „Jurassic Park“ eine wahrhaftige Dinomanie aus. Diese galt es später durch professionelle und realistisch wirkende Dokumentarfilme, z.B. BBC – Serie: „Dinosaurier – im Reich der Giganten“, zu stillen.*

*Die Begeisterung für Dinosaurier ist ein Phänomen unserer Zeit und ein Ende ist nicht absehbar, denn sie sind weit davon entfernt auszusterben.*

## Allgemeine Informationen

- Keine Fahrgeschäfte - stattdessen sollen sich die Besucher selbst betätigen.
- Bei der Gestaltung des Parks wird großer Wert darauf gelegt, dass die Besucher nicht nur animiert werden, sondern selbst entdecken, lernen und staunen.
- Mit seiner urwaldartigen Pflanzenwelt bietet der Park eine einzigartige Kulisse für die Nachbildungen der ausgestorbenen Urzeitriesen, die hier für die Besucher noch einmal lebendig zu werden scheinen.
- Im Saurierpark wird neben dem Spiel- und Spaßfaktor auch auf eine erlebnisorientierte Wissensvermittlung geachtet.
- Der Saurierpark besteht aus verschiedenen Themenbereichen zu den einzelnen Erdzeitaltern (z. B. Jura, Kreide, Paläozoikum).
- Er beherbergt über 220 detailgetreue Dinosaurier in Szenen und vielen Attraktionen.
- Sauriergarten
  - Im angrenzenden Sauriergarten von Familie Gruß werden mittlerweile schwerpunktmäßig Szenen aus dem Leben der Urzeitmenschen dargestellt.
  - Franz Gruß verstarb 2006; seitdem führt seine Tochter den Sauriergarten im Familienbetrieb (neben dem Urzeitpark Sebnitz) weiter.
- Zielgruppe sind in erster Linie Familien mit Kindern zwischen 4 und 12 Jahren.

## Ein Park mit Geschichte

Der Park erzählt Geschichten von längst ausgestorbenen Sauriern. Und er erzählt Episoden unserer Ahnen aus längst vergangener Zeit. Der Saurierpark bewahrt aber auch ein Teil unserer jüngsten Vergangenheit. Er erzählt ein Stück DDR-Geschichte und ein bisschen von dem Leben eines ungewöhnlichen Künstlers. Ihn packte vor noch nicht allzu langer Zeit die Idee, originalgetreue Dinosaurier zu bauen und in seinem Garten wieder auferstehen zu lassen. 1978 begann Franz Gruß damit, diese Idee in die Tat umzusetzen. Aus Stahlgeflecht rekonstruierte er die Urzeittiere und orientierte sich bei seinen Nachbildungen stets an den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen.



Wie er zu DDR-Zeiten, in denen es bekanntlich oftmals an Material mangelte, genug Beton für seine Leidenschaft ergattern konnte, ist vermutlich nicht mehr lückenlos zu klären. Es hält sich das Gerücht, Gruß habe sich ranghohe Politiker in seinen Garten eingeladen. In einem hohlen Saurier, der mit einer Bar ausgestattet war, wurde zusammen gezecht. Als Gegenleistung erhielt er weiteres Baumaterial. Ob diese Geschichte stimmt? Eher nicht. Richtig ist allerdings, dass er zwei riesige Saurier konstruierte, die in ihrem Inneren jeweils ein Kinderzimmer für zwei seiner drei Töchter beherbergten. Wie Jonas im Wal hatten sich die Mädchen also gemütlich mit Bett und Schreibtisch, Lampe und Spielsachen im Bauch eines Dinos eingerichtet.



Tatsache ist auch, dass Franz Gruß immer daran gelegen war, Gäste zu empfangen. Sein damals ganz privater Sauriergarten war für jedermann offen zugänglich und entwickelte sich schnell zum Besuchermagnet. Mit vielen Stammgästen, die sich regelmäßig von den Neuheiten im Sauriergarten überzeugten. Denn Franz Gruß baute unverdrossen weiter. 1981 stellte er weitere Tiere in dem angrenzenden gemeindeeigenen Parkgrundstück auf und arbeitete im Auftrag der Gemeinde Kleinwelka an neuen Projekten. Dabei ging es nie darum, einfach willkürlich ein weiteres Urzeittier aufzustellen. Es gehört bis heute zum Konzept der Freilandausstellung, dass die Tiere – und später auch die Urmenschen – in Szenen dargestellt wurden, die den Alltag längst vergangener Zeiten nachvollziehbar machten.

Mit der Wende erlebte schließlich auch der Saurierpark einen neuen Wind. Als Ausflugsziel für Familien, Kindergärten und Schulklassen kam die neue Beteiligungs- und Betriebsgesellschaft Bautzen mbH den Bedürfnissen der Kinder noch mehr entgegen: Ein Saurierkino, eine Ausgrabungsstätte zum Mitmachen, ein Planetenspielfeld, Kletterangebote und ein Niedrigseilgarten laden heute zum Bewegen und Informieren ein. Für Eltern ebenso wichtig wie für die Kinder: Der Verpflegungspunkt, an dem allerdings auch selbst Mitgebrachtes verzerrt werden kann. Heute müssen die Besucher außerdem nur einmal bezahlen und können automatisch auch den angrenzenden Grußschen Sauriergarten besuchen. Hier werden mittlerweile schwerpunktmäßige Szenen aus dem Leben der Urzeitmenschen dargestellt. Der Urvater des Saurierbiotops ist inzwischen verstorben. Seit 1994 fertigt der Bildhauer Thomas Stern weitere Arbeiten an.

In 30 Jahren hat sich der Saurierpark Bautzen damit zum beliebtesten Saurierpark in Deutschland gemauert. Derzeit werden die beiden Anlagen von über 200 lebensgroßen Urzeittieren und -menschen bevölkert, wobei rund 180 verschiedene Arten dargestellt sind.



## Themenareale im Saurierpark

### Eingangsgebäude Mitoseum

Seit Anfang 2017 beginnt die urzeitliche Reise in die Welt der Dinosaurier beim Durchschreiten des neuen Eingangsportals „Mitoseum“. Das einzigartige Bauwerk ist dem Prozess der Mitose – der Zellteilung – nachempfunden und stellt somit den Ursprung allen Lebens dar. Insgesamt besteht diese eindrucksvolle Konstruktion aus 463 Folienkissen, die eine Gesamtoberfläche von ca. 2.300 m<sup>2</sup> bilden.



Im Inneren beherbergt das Mitoseum neben dem Kassenbereich auch einen Souvenirshop, ein Bistro und einen riesigen urzeitlichen Vertreter. Mit einer Länge von 15 Metern, einer Höhe von 5,5 Metern blickt der in der Kreidezeit lebende Spinosaurus lebensgroß auf die Besucher hinab.

### Ursuppe



Direkt an das beeindruckende Mitoseum schließt sich das Erlebnisareal „Ursuppe“ an. Hier tauchen die Besucher in eine Uratmosphäre ein. Damals prägten Vulkane, Meteoriteneinschläge und atmosphärische Entladungen das Bild. Dampf, brodelnde und farbig außergewöhnliche Tümpel vermitteln ein Bild der Zeit vor rund 540 Millionen Jahren. Mit seinen 12 m Höhe, 28 m Breite und 55 m Länge ist er wahrlich imposant.

## Jura

Das Themenareal Jura erstreckt sich über einen großen Teil der Parkfläche und beinhaltet das Dinorama, die Matschtische und natürlich den Kletterfelsen mit den beiden Röhrenrutschen.

Die Unterwasserwelt des Saurierparks mit Liopleurodon und Co. beinhaltet auch das Dinorama – hier lädt ein knapp 30-minütiger Film dazu ein, sich auf die Lebensweise der Dinosaurier einzustimmen.



Kurz darauf heißt es „Wasser marsch!“ an der Matschspielanlage. Was so unspektakulär klingt, bietet den Kindern vielfältige Spielmöglichkeiten. Besucher können den Fluss des Wassers beobachten, verändern, stauen oder gar mit Sand riesige Burgen mit Wassergräben errichten.

Im Lianen-Dschungel finden vor allem unsere jüngeren Besucher viel Spaß, Freude und Action. Beim Balancieren über Drahtseile, beim „Skateboard-Fahren“ oder beim Hangeln entlang der Dschungel-Lianen ist in geringer Höhe Geschicklichkeit bei der Bewältigung des Parcours gefragt. An unseren Kletterfelsen und unserer Boulderwand kommen besonders die jungen Freeclimber unter den Kindern auf ihre Kosten. Denn was gibt es Cooleres, als ganz frei auf Höhen zu klettern, von denen man auf die Köpfe der Großen schauen kann?



Das Themenareal Jura wurde 2022 um eine neue Attraktion ergänzt. Die insbesondere bei den kleinen Dino-Fans beliebte Riesenrutsche bekommt Konkurrenz. Ab sofort können ganz Mutige sich in zwei Röhrenrutschen in rasanter Geschwindigkeit nach unten bewegen. Die neu installierte Rutsche führt die Besucher über den Kopf des 27 Meter langen Barosaurus hinunter in eine Kraterlandschaft.

## Planetenspielplatz

Mitten im Saurierpark liegt unser Universum: Hier befinden sich zahlreiche Kuppeln, Rutschen, Balancespiele und sogar ein Fahrstuhl zum Mittelpunkt der Erde! Im Universum dreht sich alles um die Frage: Wie ist unser Universum entstanden? Schließlich gäbe es ohne Universum keine Erde und somit auch keine Dinosaurier.



Antworten auf diese Frage aller Fragen finden kleine und große Weltraumforscher in den Universums-kuppeln, in denen kindgerecht und spannend echtes Weltraumwissen vermittelt wird.

Damit bei so viel Wissen um Urknall & Co aber nicht der Kopf zu rauchen beginnt, können wissbegierige Entdecker in unserem Universum als Ausgleich auf Rutschen und Balanceobjekten nach Lust und Laune der guten alten Schwerkraft frönen.



Auf dem über 350 m<sup>2</sup> großen Wasserspielplatz wartet so manche Überraschung. So können die Gäste einen 6 m hohen Geysir beim Ausbruch beobachten, Fontänenfeldern „ausweichen“ oder sich in einen zarten Hauch von Nebel einhüllen lassen.

## Forschercamp

Im Forschercamp wartet ein verschüttetes Saurierskelett darauf, von Saurier-Experten freigelegt zu werden. Und mit ein bisschen Glück stößt der ein oder andere Nachwuchs-Paläontologe dabei auch auf eine echte Saurierkralle – als ganz persönliches Souvenir.



## Vergessene Welt



Hinter einer spektakulären, 120 m langen Befestigungsanlage aus Beton und Eisen gehen unglaubliche Dinge vor sich. In der „Vergessenen Welt“ scheinen die Dino-saurier zum Leben erwacht. Wer das Gelände der alten Forscherstation betritt, spürt die Erschütterungen der Urzeitechsen, entdeckt hoch oben in den Baumwipfeln das riesige Nest eines Pteranodons oder fühlt die noch warmen Eier in einem Dino-Gelege. Die Eroberung des einzigartigen Geländes spricht alle Sinne an.

## Netzkletteranlage

Eine riesige Netzkletteranlage mit insgesamt 15 Türmen lädt zur Bewegung ein. Zu verlockend ist es, auf Baumwipfelhöhe hinauf zu gelangen und dort einem der größten Saurier fast Auge in Auge gegenüberzustehen. Eine große Rutsche befördert die Kletterer schnell wieder nach unten.



## Dürfen wir vorstellen: Die Dinos in unserem Freizeitpark

Das Highlight unseres Freizeitparks sind natürlich unsere über 200 Dinosaurier. Nachfolgend findest du eine komplette Liste aller Urzeitgiganten des Saurierparks. Du möchtest das Wissen deiner Schulkameraden testen, dann haben wir das perfekte Quiz für echte Dinoexperten parat.

Die Riesen der Jura-Zeit wie *Brachiosaurus* oder *Diplodocus* beeindrucken durch ihre enorme Größe. Die großen Raubsaurier *Allosaurus* oder der berühmte *Tyrannosaurus Rex* lassen ihre Gefährlichkeit erahnen. Aber auch viele kleinere Saurierarten mit interessanten Formen können bei uns entdeckt und bestaunt werden. Viele Saurier sind so in Szenen dargestellt, dass mit etwas Fantasie das Leben und die Kämpfe in der Urzeit erfahrbar sind.

In der folgenden Liste haben wir alle Riesenechsen aufgeführt, die unseren Saurierpark bei Bautzen bevölkern. Vom gewaltigen *Brachiosaurus* bis zum legendären *Tyrannosaurus Rex* haben derzeit über 200 Dinos eine zweite Heimat bei uns gefunden. Aber keine Angst: Die tun euch nix und können von ganz nah und ganz in Ruhe bestaunt werden.

- |  |   |   |
|--|---|---|
| <p><b>A</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Allosaurus</i></li> <li>• <i>Amargasaurus</i></li> <li>• <i>Anatosaurus</i></li> <li>• <i>Anchisaurus</i></li> <li>• <i>Andrewsarchus</i></li> <li>• <i>Ankylosaurus</i></li> <li>• <i>Antrodemus</i></li> <li>• <i>Apatosaurus</i></li> <li>• <i>Archaeopteryx</i></li> </ul>                           | <p><b>E</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Edaphosaurus</i></li> <li>• <i>Elaphrosaurus</i></li> <li>• <i>Eryops</i></li> <li>• <i>Eustreptospondylus</i></li> </ul>   | <p><b>O</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Ophthalmosaurus</i></li> <li>• <i>Ormitholestes</i></li> </ul>  |
| <p><b>B</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Barosaurus</i></li> <li>• <i>Brachiosaurus</i></li> <li>• <i>Brontotherium</i></li> </ul>  | <p><b>G</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Gorgosaurus</i></li> </ul>  | <p><b>P</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Pachycephalosaurus</i></li> <li>• <i>Parasaurolophus</i></li> <li>• <i>Pfeilschwanzkrebs</i></li> <li>• <i>Plateosaurus</i></li> <li>• <i>Polacanthus</i></li> <li>• <i>Protorosaurus</i></li> <li>• <i>Pteranodon</i></li> <li>• <i>Pterodactylus</i></li> </ul> |
| <p><b>C</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Camarasaurus</i></li> <li>• <i>Campsognathus</i></li> <li>• <i>Camptosaurus</i></li> <li>• <i>Ceratosaurus</i></li> <li>• <i>Coelophysis</i></li> <li>• <i>Cryptocleidus</i></li> <li>• <i>Cynognathus</i></li> </ul>  | <p><b>H</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Hesperosuchus</i></li> <li>• <i>Heterodontosaurus</i></li> </ul>  | <p><b>Q</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Quastenflosser</i></li> <li>• <i>Quetzalcoatlus</i></li> </ul>  |
| <p><b>D</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Deinonychus</i></li> <li>• <i>Deinosuchus</i></li> <li>• <i>Desmatosuchus</i></li> <li>• <i>Diadectes</i></li> <li>• <i>Diatryma</i></li> <li>• <i>Dilophosaurus</i></li> <li>• <i>Dimetrodon</i></li> <li>• <i>Diplocaulus</i></li> <li>• <i>Diplodocus</i></li> <li>• <i>Diplovertebron</i></li> </ul> | <p><b>I</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Iguanodon</i></li> </ul>  | <p><b>R</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Rhamphorhynchus</i></li> <li>• <i>Rutiodon</i></li> </ul>   |
|  | <p><b>K</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Kentrosaurus</i></li> </ul>   | <p><b>S</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Scelidosaurus</i></li> <li>• <i>Scutellosaurus</i></li> <li>• <i>Stahleckeria</i></li> <li>• <i>Stegosaurus</i></li> <li>• <i>Stylonurus</i></li> <li>• <i>Spinosaurus</i></li> </ul>   |
|  | <p><b>L</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Lesothosaurus</i></li> <li>• <i>Liopleurodon</i></li> <li>• <i>Lystrosaurus</i></li> </ul>  | <p><b>T</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Tanystropheus</i></li> <li>• <i>Ticinosuchus</i></li> <li>• <i>Triceratops</i></li> <li>• <i>Tyrannosaurus</i></li> </ul>   |
|  | <p><b>M</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Massospondylus</i></li> <li>• <i>Mastodonsaurus</i></li> <li>• <i>Meganeura</i></li> <li>• <i>Moeritherium</i></li> <li>• <i>Monoclonius</i></li> <li>• <i>Moschops</i></li> <li>• <i>Metriacanthosaurus</i></li> </ul> |   |
|  | <p><b>N</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Nothosaurus</i></li> <li>• <i>Nautiloid</i></li> </ul>  |   |

## Quiz für echte Dinoexperten

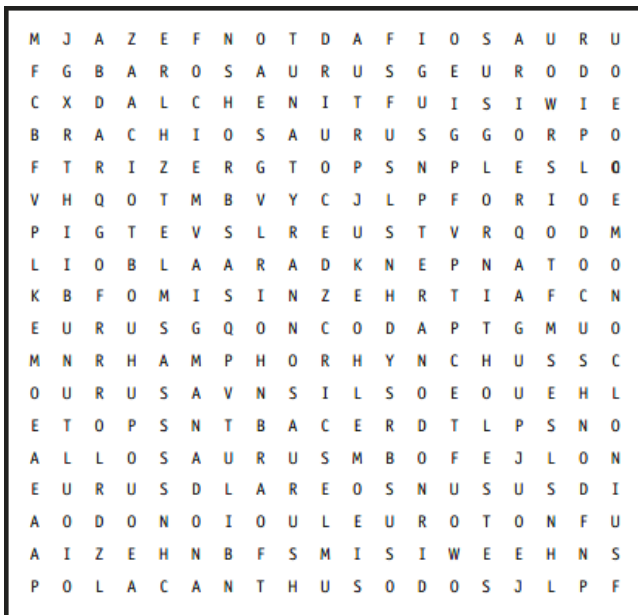
Frage 1: Was heißt eigentlich „Dinosaurier“?

- a) Böser Drache
- b) Schreckliche Echse
- c) Kleiner Frosch
- d) Hässliches Entlein

Frage 2: Kannst du die Zeitalter in die richtige Reihenfolge bringen?



Frage 3: In diesem Buchstabensalat sind 10 Dinosaurier versteckt. Entdeckst du Sie?

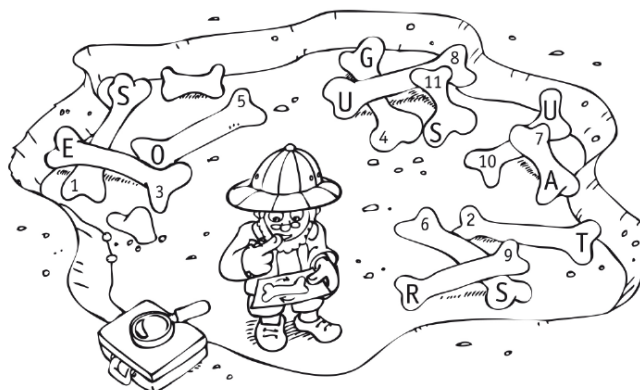


Die Wörter sind von links nach rechts (waagrecht) und von oben nach unten (senkrecht) angeordnet. Kreise die gefundenen Tiere mit einem Stift ein und streiche sie unten in der Liste durch.

- |               |                 |
|---------------|-----------------|
| Allosaurus    | Ornitholestes   |
| Barosaurus    | Polacanthus     |
| Brachiosaurus | Pteranodon      |
| Diplodocus    | Rhamphorhynchus |
| Monoclonius   | Tyrannosaurus   |

Frage 4: Bring die Knochen in die richtige Reihenfolge und du findest heraus, wessen Skelett der Dinoforscher entdeckt hat.

- 1   2   3   4   5   6   7   8   9   10   11





Frage 5: Jetzt wird es knifflig. Hast du alle 10 Fehler entdeckt?

